

Lernort Kiesgrube – Ein Schulzimmer im Freien

Samstag, 25. April 2026, 8.30 – 16.00 Uhr «Lernort Kiesgrube Seeland», Lyss

Samstag, 12. September 2026, 8.30 – 16.00 Uhr «Lernort Kiesgrube», Rubigen

Wie die Eiszeiten unsere Landschaft prägten

Mittwoch, 14. Oktober 2026, 13.30–17.00 Uhr Kiesgrube Bümberg, Kiesen







In Zusanmenarbeit



Das Lernort-Angebot kennenlernen, ausprobieren und den eigenen Besuch planen

Der «Lernort Kiesgrube» bietet in Rubigen und Lyss ein «Schulzimmer im Freien». Vor Ort können lehrplanrelevante Themenbereiche wie natürliche Vielfalt und Entwicklung, Steine und Boden, Baustoffproduktion und Recycling anschaulich vermittelt werden. Ebenso eignen sich die Standorte zum Forschen, Gestalten und Spielen. Die Lernorte stehen allen Schulen und pädagogischen Institutionen des Kantons Bern zur Verfügung.

Inhalte

- Kurzführungen Kiesgrubenbetrieb, Biologie und Geologie
- Erproben der Unterrichtshilfen Zyklus 1 3
- Kostproben Workshops Steinbearbeitung
- Auflockerungsspiele und Gestaltungsideen
- Bezug des Lernort-Angebots zum Lehrplan 21, stufengerechte Vermittlung







Kursleitung

Geraldine Kurmann, Projektleiterin «Lernort Kiesgrube» Severin Erni, Primarlehrer, Geograf, Herpetologe

Zielgruppe

Lehrpersonen Zyklus 1 – 3

Kosten

Die Fortbildungen sind für Lehrpersonen aus dem Kanton Bern kostenlos.

Informationen / Anmeldung

«Lernort Kiesgrube Seeland» in Lyss, 25. April 2026, 8.30–16.00 Uhr Anmeldung bis 2. April 2026 unter www.phbern.ch/26.161.243.02



«Lernort Kiesgrube» in Rubigen, 12. September 2026, 8.30 – 16.00 Uhr Anmeldung bis 12. August 2026 unter www.phbern.ch/27.161.243.01 (Link aktiv ab April 2026)





Detaillierte Kursinformationen (Programm, Anreise, Ausrüstung etc.) erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist per Mail. An den Kursen wird fotografiert. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie der Veröffentlichung der Bilder zu. Wenn Sie nicht fotografiert werden wollen, teilen Sie uns dies bitte vorgängig mit.





Gesteinsschichtungen in Kiesgruben als Zeitzeugen

Die verschiedenen Schichtungen einer Kieswand geben Hinweise auf geologische Ereignisse und die Entstehung der Landschaft. Gletscherpräsenzen, Fliessrichtungen und Einmündungen in Seen hinterlassen ihre Spuren in der Kieswand und im Geröll.

Inhalte

- Entstehung der Berner Landschaft
- Geologische Zeitreise
- Gesteinsarten und deren Herkunft
- Verschiedene Gesteinsschichten an der Abbauwand
- Unterrichtsideen: Übungen in Gesteinsbestimmung und Morphometrie von Geröllen

Kursleitung

Prof. Dr. Naki Akçar, Institut für Geologie, Universität Bern

Zielgruppe

Lehrpersonen Zyklus 2 und 3

Informationen / Anmeldung

Kiesgrube Bümberg in Kiesen, 14. Oktober 2026, 13.30–17.00 Uhr Anmeldung bis 14. September 2026 via QR-Code oder unter www.phbern.ch/27.161.244.01

(Link aktiv ab April 2026)



